



## MEDIENFREIGABE

16. Juli 2020

### **OCEANAGOLD liefert positive vorläufige wirtschaftliche Bewertungsergebnisse für den Waihi Bezirk**

*(Alle Finanzzahlen in US-Dollar, sofern nicht anders angegeben)*

(MELBOURNE) OceanaGold Corporation (**TSX: OGC**) (**ASX: OGC**) (das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/play/oceanagold-a-global-mid-sized-gold-producer/>) freut sich, die Ergebnisse der Waihi District Study Preliminary Economic Assessment ("PEA") für den Bezirk Waihi in Neuseeland bekannt zu geben.

Die PEA wird gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101") veröffentlicht. Ein technischer Bericht gemäß NI 43-101 der PEA wird innerhalb der nächsten 45 Tage fertiggestellt und auf SEDAR eingereicht werden. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die PEA vorläufigen Charakter hat. Sie beinhaltet abgeleitete Mineralressourcen, die geologisch als zu spekulativ erachtet werden, als dass die wirtschaftlichen Überlegungen auf sie angewandt werden könnten, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren, und es gibt keine Gewissheit, dass die PEA realisiert wird. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine wirtschaftliche Machbarkeit nachgewiesen.

#### **Zusammenfassung der PEA-Ergebnisse**

##### BASE CASE (@\$1.500/oz Goldpreis)

- Anfänglicher IRR nach Steuern von 51%
- Anfänglicher Netto-Gegenwartswert nach Steuern ("NPV") bei einem Diskontsatz von 5% von 665 Millionen US-Dollar
- Life of Mine ("LOM") freier Cash-Flow nach Steuern von 1,1 Milliarden US-Dollar
- LOM All-in-sustaining Kosten ("AISC") von 627 US-Dollar pro Unze
- LOM-Barkosten von 557 US-Dollar pro Unze
- Anfängliche Lebensdauer der Mine bis 2036 aus mehreren Quellen von Mühlenmaterial
- Wachstumskapitalinvestitionen von insgesamt etwa 447 Millionen USD über acht Jahre für vier verschiedene Stufen
- Erhöhte Ressource für den Tagebau Martha - jetzt 260.000 Unzen Gold in der angezeigten Kategorie und 290.000 Unzen in der abgeleiteten Kategorie

Michael Holmes, Präsident und CEO von OceanaGold, sagte: "Wir freuen uns sehr, die positiven Ergebnisse der Waihi-Distriktstudie zu teilen, die das anfängliche Wertschöpfungspotenzial der Distriktmöglichkeiten darstellt. Die PEA zeigt das Potenzial für ein robustes Projekt mit einer verlängerten Minenlebensdauer für

Waihi bis 2036 von Martha Underground, Wharekirauponga Underground ("WKP"), dem Tagebau Gladstone und einer Reduzierung des bestehenden Tagebaus Martha auf".

"Unter Verwendung unserer Basisfallannahmen, des signifikanten Explorationspotenzials, das bei Martha Underground und WKP erkannt wurde, kombiniert mit der bestehenden Infrastruktur und den qualifizierten Arbeitskräften, geben uns die Ergebnisse der Studie die Zuversicht, dass wir in den Möglichkeiten des Waihi-Distrikts vorankommen werden, und als Ergebnis werden wir beide weiter vorantreiben. Darüber hinaus sehen wir Potenzial für weiteres signifikantes Wachstum durch Ressourcenzugänge, insbesondere bei den Lagerstätten Martha Underground und WKP. Die Ressourcenexpansion hat das Potenzial für eine anhaltend hohe jährliche Goldproduktion und eine Verlängerung der Lebensdauer der Mine. "

"Die Nutzung des Explorationspotenzials durch aggressive Bohrkampagnen ist seit dem Erwerb des Waihi-Vorkommens Ende 2015 der Schlüssel zu unserem Erfolg. In diesem Jahr haben wir bei Martha Underground, wo unser Schwerpunkt auf der Ressourcenumwandlung liegt, über 25.000 Meter Explorationsbohrungen geplant und im laufend. Bei WKP haben wir weitere 5.000 Meter an Bohrungen im Gange, während wir die hochgradige East Graben-Ader und die damit verbundenen Fuß- und Hängewandstrukturen weiter erbohren. Wir gehen davon aus, dass wir die WKP-Ressource Mitte 2021 aktualisieren werden".

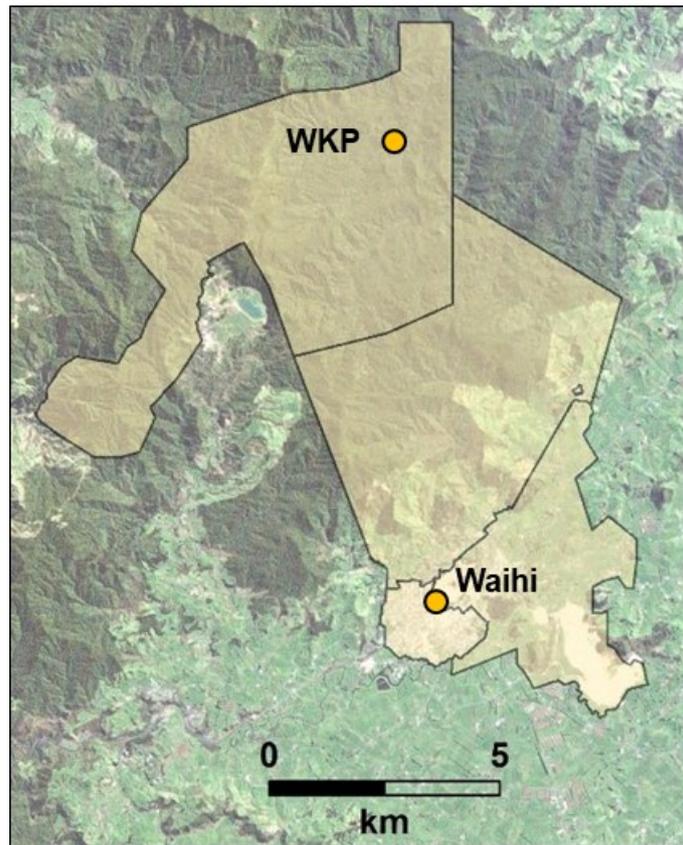
"Es wird erwartet, dass der kritische Pfad für den Erfolg die Zustimmung der Ressourcen für WKP- und Übertageprojekte einschließlich des Martha-Tagebaus Phase 5 und zusätzlicher Lagerkapazität für Abraummaterial sein wird. Das Unternehmen hat in den letzten 30 Jahren erfolgreich Projekte in Neuseeland genehmigt. Aufgrund unseres Verständnisses der behördlichen Vorschriften, unseres guten Rufs als verantwortungsbewusster Bergbauunternehmer, des Nachweises von 30 Jahren verantwortungsbewussten Bergbaus und der Sanierung sowie der Unterstützung durch die örtlichen Gemeinden sind wir zuversichtlich, diese Projekte durch die Genehmigungsphase zu führen.

"Die Ergebnisse der Waihi-Distriktstudie zeigen auch bedeutende sozioökonomische Vorteile für die ländlichen Gemeinden in der Coromandel-Region und für Neuseeland, die eine entscheidende Rolle bei der wirtschaftlichen Erholung nach dem COVID-19 spielen können. Mit dem Potenzial, die Lebensdauer der Mine bis 2036 zu verlängern, können wir im Land schätzungsweise 1,4 Milliarden Dollar investieren und gleichzeitig 300 neue Arbeitsplätze zu unserer bestehenden landesweiten Belegschaft von 700 Personen schaffen. OceanaGold arbeitet seit über 30 Jahren verantwortungsbewusst und hat Neuseeland in dieser Zeit bereits erhebliche Vorteile gebracht".

## **Übersicht**

Der Bezirk Waihi auf der Nordinsel, Neuseeland, umfasst die Stadt Waihi und umliegende Gebiete und liegt etwa 140 Kilometer südöstlich von Auckland. Zu den Bergbauprojekten, die in der PEA für den Bezirk Waihi enthalten sind, gehören Martha Underground ("MUG"), Wharekirauponga Underground ("WKP"), Martha Open Pit Phase 5 Cutback ("MOP5") und Gladstone Open Pit ("Gladstone") (Abbildung 1). WKP befindet sich 10 Kilometer nördlich von Waihi. Die prognostizierten Finanz- und Betriebskennzahlen spiegeln die Einbeziehung der vier Projekte wider, da sie nach und nach zur Produktion beitragen, beginnend mit MUG im zweiten Quartal 2021.

**Abbildung 1 - Überblick über den Distrikt Waihi**



### **Mineralische Ressource**

Seit 2017 hat das Unternehmen bei Martha fast 100.000 Meter Bohrungen von der Oberfläche und aus dem Untergrund sowie etwa 35.000 Meter Bohrungen bei WKP abgeschlossen, die die bestehenden angezeigten und abgeleiteten Ressourcen untermauern (bei MUG oder WKP gibt es derzeit keine gemessene Ressource) (Tabelle 1).

Die PEA basiert auf den Ressourcenschätzungen, die in der jährlichen Reserve- und Ressourcenerklärung des Unternehmens für 2019 (siehe Pressemitteilung vom 31. März 2020) gemeldet wurden, wobei eine Optimierung des Minenkonzepts zu den folgenden Änderungen der gemeldeten Ressourcen führte:

- der Tagebau Martha Phase 4 wurde durch MOP5 abgelöst, was zur Zusammenlegung der Ressource Martha Phase 4 mit der größeren MOP5-Tagebauressource führte
- die Martha Phase 4 Tagebau-Mineralreserve von 77.000 Unzen wurde für die Aufnahme in die größere Tagebauressource klassifiziert
- der MOP5-Entwurf verwendet etwa 140.000 Unzen aus dem oberen Teil der Untergrundmineralressource Martha, was zu einer Verringerung der Mineralressourcen auf Letztere führt
- eine Überprüfung des für das Gladstone-Projekt geltenden Cutoff-Grades, die zu einer Erhöhung sowohl der angezeigten als auch der abgeleiteten Ressource führte

In Kombination mit der Veröffentlichung der PEA freut sich das Unternehmen, eine Erhöhung der Ressource für den Tagebau Martha bekannt zu geben, die sich nun auf insgesamt 260.000 Unzen Gold in der angezeigten

Kategorie und 290.000 Unzen Gold in der abgeleiteten Kategorie beläuft. In der Zwischenzeit ist die angezeigte Ressource bei Gladstone auf 140.000 Unzen Gold (von 100.000 Unzen) gestiegen, während die abgeleitete Ressource auf 20.000 Unzen Gold (von 10.000 Unzen) gestiegen ist. Das Nettoergebnis dieser Änderungen ist ein Anstieg um 140.000 bzw. 240.000 Unzen Gold in den angezeigten und abgeleiteten Kategorien, wie aus der aktualisierten Ressourcen- und Reserveerklärung vom Dezember 2019 hervorgeht.

Das Unternehmen weist auch darauf hin, dass sich die für die Zwecke der PEA genutzte Untertage-Ressource Martha auf insgesamt 706.000 Unzen Gold beläuft, etwa die Hälfte der gemeldeten Gesamtzahl der angezeigten und abgeleiteten Unzen, die noch ausstehenden zukünftigen Studien über die Extraktion der Restadern Martha und Royal in historischen Minenarbeitsgebieten.

**Tabelle 1 - Aktualisierte Waihi-Ressourcen**

Ressourcen-Bereich	Resource Cut Off Grade	Angegebene Ressource					Abgeleitete Ressource				
		Mt	Au g/t	Au Moz	Ag g/t	Ag oz	Mt	Au g/t	Au Moz	Ag g/t	Ag Moz
Martha OP	0,5 g/t Au	4.0	2.0	0.26	19.9	2.6	4.9	1.9	0.29	19	2.9
OP Gladstone	0,5 g/t Au	2.8	1.6	0.14	3.8	0.3	0.6	1.1	0.02	2.5	0.0
<b>Tagebau Gesamt</b>		<b>6.8</b>	<b>1.8</b>	<b>0.40</b>	<b>13.3</b>	<b>2.9</b>	<b>5.4</b>	<b>1.8</b>	<b>0.31</b>	<b>17</b>	<b>3.0</b>
MUG	2,15 g/t Au	4.4	5.2	0.74	17.8	2.5	3.7	4.6	0.55	16	2.0
WKP	2,5 g/t Au	1.0	13.4	0.42	25.5	0.8	1.9	12	0.72	20	1.2
<b>Untertage Gesamt</b>		<b>5.4</b>	<b>6.7</b>	<b>1.16</b>	<b>19.2</b>	<b>3.3</b>	<b>5.7</b>	<b>7.0</b>	<b>1.3</b>	<b>18</b>	<b>3.2</b>
<b>Bezirk Waihi Gesamt</b>		<b>12.2</b>	<b>4.0</b>	<b>1.56</b>	<b>15.9</b>	<b>6.2</b>	<b>11</b>	<b>4.4</b>	<b>1.6</b>	<b>17</b>	<b>6.2</b>

- Die MUG-Ressourcen werden unterhalb des Martha-Stadium-5-Tagebaukonzepts gemeldet und beschränken sich auf einen konzeptuellen Untergrund, der auf dem inkrementellen Cutoff-Gehalt von 2,15 g/t basiert, der bei einem Goldpreis von NZD 2.083/oz (US\$ 1.500/oz @ USD:NZD 0,72) definiert ist.
- Die WKP-Ressourcen sind auf einen konzeptuellen Untertage-Entwurf beschränkt, der auf dem Cutoff-Gehalt von 2,5 g/t Gold basiert, der bei einem Goldpreis von NZD 2.083/oz (US\$ 1.500/oz @ USD:NZD 0,72) definiert ist.
- In den gemeldeten Zahlen ist keine Verwässerung enthalten, und es wurden keine Anpassungen für Bergbaugewinnungen oder Verarbeitungsverluste vorgenommen.
- Es ist nicht sicher, dass Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, in Mineralreserven umgewandelt werden. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine wirtschaftliche Rentabilität nachgewiesen.
- Bei den tabellarisch aufgeführten Ressourcen handelt es sich um Schätzungen des in Feinunzen Gold und Silber enthaltenen Metalls.

Für die Zwecke der Studie wurden Annahmen wie Minenverwässerung und Abbauraten auf die berichteten Ressourcen angewandt.

### Projekt Wirtschaftlichkeit

Das Basisfall-Finanzmodell nach Steuern ergab einen IRR von 51% und einen NPV5% von 665 Millionen USD (Tabelle 2). Das Spot-Case-Szenario geht von Goldpreisen und Wechselkursen aus, die das aktuelle Betriebsumfeld besser widerspiegeln, einschließlich eines Goldpreises von 1.750 \$ pro Unze. Bei diesen Annahmen ergab das Finanzmodell nach Steuern einen IRR von 75% und einen NPV5% von 917 Millionen \$. Die Cashflows wurden auf den 1. Januar 2020 abgezinst, unter der Annahme, dass die Produktion mit Martha Underground im zweiten Quartal 2021 aufgenommen wird.

**Tabelle 2 - Überblick über die prognostizierte Finanzanalyse (vor und nach Steuern)**

Finanzdaten	Einheit	Basisfall	Spot-Szenario
Goldpreis	\$/oz	\$1,500	\$1,750
<b>Nach-Steuer</b>			
NPV5%	Mio. USD	665	917
IRR	%	51	75
LOM Kumulativer freier Cash-Flow	Mio. USD	1,091	1,466
<b>Vor-Steuer</b>			
NPV5%	Mio. USD	931	1,273
IRR	%	61	92
LOM Kumulativer freier Cash-Flow	Mio. USD	1,520	2,040

- Bei der PEA handelt es sich um eine vorläufige technische und wirtschaftliche Studie über die potenzielle Durchführbarkeit des Waihi-Projekts. Das Produktionsziel und die Finanzprognose, auf die in der PEA Bezug genommen wird, bestehen zu 51% aus angezeigten Mineralressourcen und zu 49% aus abgeleiteten Mineralressourcen. Abgeleitete Mineralressourcen gelten als geologisch zu spekulativ, als dass wirtschaftliche Überlegungen auf sie angewendet werden könnten, um sie als Mineralreserven zu kategorisieren. Es gibt keine Gewissheit, dass weitere Bohrungen abgeleitete Ressourcen in angezeigte Mineralressourcen umwandeln werden. Weitere Bohrungen, Evaluierungen und Studien sind erforderlich, um eine wirtschaftliche Entwicklung zu gewährleisten.

### Bergbau und Fräsen

Die PEA geht von anfänglich 2,2 Millionen Unzen produziertem Gold aus, nach Anwendung metallurgischer Gewinnungsverfahren, die im Durchschnitt 90% über dem LOM der vier Lagerstätten liegen: MUG, WKP, Gladstone und MOP5.

**Tabelle 3 - Zusammenfassung der Produktionsprognose des Bezirks Waihi**

Betrieb	Erste Produktion	Durchschnittliche jährliche Goldproduktion	Steady State Produktionsrate	Anfängliche Lebensdauer der Mine
<i>Einheit</i>		<i>koz</i>	<i>koz</i>	
MUG	2021	75	90 – 100	2028+
WKP	2026	156	190 – 230	2031+
MOP5	2027	50	80 – 100	2036
Gladstone	2024	13	15 – 30	2027

Die durchschnittliche jährliche Goldproduktion basiert auf der Gesamtproduktion, die während der anfänglichen Lebensdauer der Mine erwartet wird, und schließt die Anlaufphase mit ein; daher wird die gesamte Goldproduktion vom Beginn der Produktion bis zur Erschöpfung der Mineralressourcen angenommen. Die Steady-State-Produktion geht von durchschnittlichen Produktionsraten nach dem Hochfahren des Bergbaubetriebs aus. Das Unternehmen wird die Bohrungen in den Untertage-Lagerstätten Martha und WKP mit dem Ziel fortsetzen, die Größe beider Ressourcen zu erhöhen.

**Abbildung 2 - Zusammenfassung der prognostizierten Produktion nach Lagerstätten**



Die anfänglich geschätzte Mühlenbeschickung, die in der PEA verwendet wird, einschließlich der Anfangsgehalte und Abbauraten, sind in Tabelle 4 aufgeführt. Der Mühlenbeschickungsgrad spiegelt die auf die Ressource angewendeten Verdünnungsfaktoren wider. Das Unternehmen erwartet für die verschiedenen Lagerstätten unterschiedliche Zeitpläne für den Hochlauf auf Spitzenabbauraten. Das gesamte enthaltene Gold in der Mühlenbeschickung bei MUG spiegelt nur die Hälfte der gemeldeten Ressourcen wider, was auf Einschränkungen bei der Minenplanung zurückzuführen ist, die den Ausschluss von Gebieten widerspiegeln, was eine optimale Planung verhindert und zusätzliche Ressourcen- und geotechnische Bohrungen erfordert.

**Tabelle 4 - Waihi Distrikt Vorhersage Mühlenmaterial**

<b>Einzahlung</b>	<b>Mühle Material</b>	<b>Gold-Grad</b>	<b>Enthaltenes Gold</b>	<b>Angenommene Spitzenabbauraten</b>
<i>Einheit</i>	<i>kt</i>	<i>g/t</i>	<i>koz</i>	<i>ktpa</i>
MUG	5,000	4.4	700	750
WKP	3,500	9.2	1,000	800
MOP5	8,800	1.9	550	1,600
Gladstone	3,400	1.5	160	1,200
<b>Gesamt/Durchschnitt</b>	<b>20,700</b>	<b>3.7</b>	<b>2,500</b>	

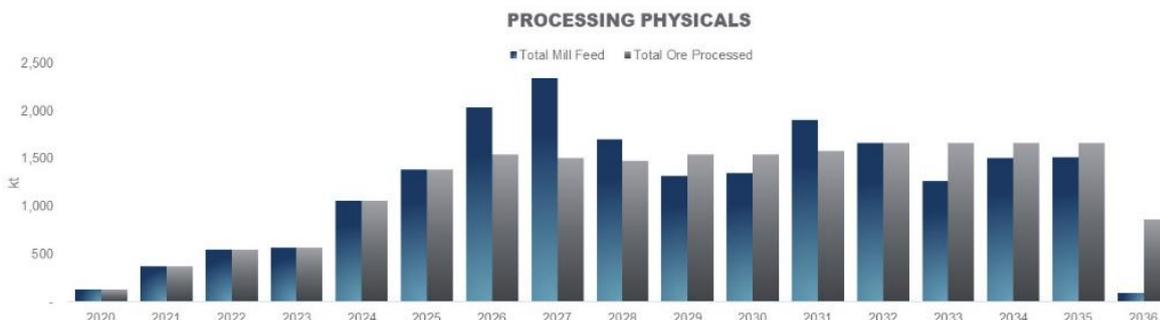
Die PEA übernimmt den Untertagebau bei MUG und WKP sowie den konventionellen Tagebau bei MOP5 und Gladstone. MUG wird im Jahr 2021 voraussichtlich 35.000 bis 45.000 Goldunzen produzieren, wobei die Produktion im zweiten Quartal unter Anwendung modifizierter Avoca- und Restabbauverfahren beginnen soll.

WKP befindet sich 10 Kilometer nördlich der bestehenden Waihi-Prozessanlage auf dem Gelände des neuseeländischen Ministeriums für Naturschutz (DOC). Die PEA geht davon aus, dass die WKP-Lagerstätte unterirdisch abgebaut wird, wobei ein Rückgang von privatem Land mit mehreren derzeit in Erwägung gezogenen Zugangsstellen genutzt wird. Das abgebaute Material würde unterirdisch über ein Gefälle zu einem Portal und dann über Tage zur bestehenden Waihi-Prozessanlage transportiert werden. Die PEA geht davon aus, dass die erste Produktion von WKP im Jahr 2026 mit einem modifizierten Avoca-Abbauverfahren erfolgen wird.

Der Tagebau in Gladstone, der 2024 beginnt, würde eine frühe Mühlenbeschickung sowie Gestein für die Untertage-Minenverfüllung über dem LOM und den Bau von TSFs liefern. Der Abbau von MOP5, der 2027 beginnt, geht von einem zusätzlichen Abbau gegenüber dem zuvor genehmigten Abbau in Phase 4 aus und würde eine gewisse Verlegung/Auswechslung der Oberflächeninfrastruktur, den Erwerb einer Minenflotte und die Vorabräumung des Abraums erfordern.

Die PEA schließt die Nutzung der bestehenden Waihi-Prozessanlage ein, die derzeit eine Durchsatzkapazität von 1,0 bis 1,3 Millionen Tonnen pro Jahr ("Mtpa") hat, und geht von bescheidenen Wachstumskapitalinvestitionen zur Erhöhung der Anlagenkapazität auf 1,6 Mtpa aus. Die Durchsatzrate der Anlage wird durch die Aufrüstung der Brech-, Mahl- und Kohlenstoff-in-Zellstoff-Kreisläufe erreicht werden (Abbildung 3). Es sind Optionen mit höherem Kapital verfügbar, um die Kapazität der Anlage weiter zu erhöhen, um eine potenzielle Erweiterung der vorhandenen Ressourcen und Produktionsniveaus während der Lebensdauer des Bergwerks zu ermöglichen.

**Abbildung 3 - Prognose Bergwerksbeschickung und -verarbeitung**



Vorläufige metallurgische Testarbeiten zeigen durchschnittliche Ausbringungsraten von 90% gegenüber dem LOM aus dem bestehenden Verarbeitungskreislauf. Die jährliche Goldproduktion reicht von 35.000 bis 45.000 Unzen im Jahr 2021 bis zu etwa 300.000 Unzen Gold im Jahr 2028, wobei WKP zusammen mit MUG und MOP5 einen bedeutenden Beitrag leistet.

Zu den Optionen für künftige Absetzanlagen ("TSFs") gehören zwei Oberliffe auf den bestehenden TSFs, der Bau einer neuen (dritten) TSF und die potenzielle Umwandlung des Tagebaus Gladstone in eine TSF, wenn der Abbau dort abgeschlossen ist.

### Kapitalinvestitionen

Die gesamten Wachstumskapital-Investitionen für den Distrikt Waihi werden auf 447 Millionen USD geschätzt, die sich hauptsächlich über acht Jahre verteilen (Tabelle 5). Die Wachstumskapitalausgaben umfassen die Entwicklung und den Bau von MUGs, Portalanlagen und den rückläufigen Zugang zum WKP, die unterirdische Erschließung des WKP, die Oberflächeninfrastruktur im Zusammenhang mit Gladstone und MOP5, die Erweiterung der Prozessanlage, Aufzüge zu den bestehenden TSFs und den Bau eines zusätzlichen (dritten) TSF.

Die gesamten nachhaltigen Kapitalkosten werden auf ca. 155 Millionen Dollar über dem LOM geschätzt und beinhalten die geschätzten 49 Millionen Dollar für die Rekultivierung und Schließung von Standorten.

**Tabelle 5 - Zusammenfassung der prognostizierten Kapitalinvestitionen**

<b>Investitionsausgaben</b>	<b>Wachstum</b>	<b>Unterhaltkapital</b>
	<i>(Mio. USD)</i>	<i>(Mio. USD)</i>
Martha Untergrund	\$48	\$61
WKP	\$139	\$25
Gladstone	\$20	–
Tagebau Martha	\$116	\$2
Allgemein (einschließlich Rückgewinnung und Schließung)	\$16	\$55
Verarbeitungsanlage	\$33	\$4
Andere	\$75	\$8
<b>Gesamt/Durchschnitt</b>	<b>\$447</b>	<b>\$155</b>

## Betriebskosten

Die Gesamtunterhaltungskosten der Mine werden voraussichtlich 627 \$ pro Unze betragen, während die Barkosten der Mine einschließlich der geschätzten Lizenzgebühren voraussichtlich 557 \$ pro Unze betragen werden.

**Tabelle 6 - Zusammenfassung der prognostizierten Betriebskosten**

Betriebskosten	Einheiten	Durchschnittliches LOM
Martha Untergrund	<i>pro geförderte Tonne</i>	\$31
WKP	<i>pro geförderte Tonne</i>	\$30
Tagebau Martha	<i>pro geförderte Tonne</i>	\$4.4
Tagebau Gladstone	<i>pro geförderte Tonne</i>	\$3.2
Verarbeitung	<i>pro gefräste Tonne</i>	\$19
Website Allgemeines & Verwaltung	<i>pro gefräste Tonne</i>	\$8.1

**Tabelle 7 - Aufschlüsselung der Gesamtkosten der Prognoseseite**

All-in Sustaining der Kosteneingaben	Einheiten	Durchschnittlicher LOM (pro verkauftes Unze Au)
Direkte Bargeldkosten	<i>pro Unze Au verkauft</i>	\$545
Nebenprodukt-Kredite	<i>pro Unze Au verkauft</i>	(\$45)
Lizenzgebühren	<i>pro Unze Au verkauft</i>	\$57
Aufrechterhaltung der Investitionsausgaben	<i>pro Unze Au verkauft</i>	\$70
<b>Total All-in Unterhaltskosten</b>	<i>pro Unze Au verkauft</i>	<b>\$627</b>

## Nächste Schritte

Das Unternehmen hat sich verpflichtet, das Genehmigungsverfahren gemäß dem neuseeländischen Ressourcenmanagementgesetz (Resource Management Act) voranzutreiben und die technischen Studien für den Bezirk Waihi, wie in der PEA dargelegt, voranzutreiben. Das Unternehmen rechnet damit, im ersten Quartal 2021 eine Machbarkeitsstudie für MUG und in der zweiten Hälfte des Jahres 2021 eine Vormachbarkeitsstudie für WKP abzuschließen, mit der Absicht, vorhandene Ressourcen in Reserven umzuwandeln. Das Unternehmen geht außerdem davon aus, dass es im Jahr 2022 eine Machbarkeitsstudie für Gladstone, MOP5 und den zusätzlichen TSF abschließen wird.

Das Unternehmen beabsichtigt, das Genehmigungsverfahren für alle Projekte so bald wie möglich abzuschließen, um die Entwicklung des Waihi-Distrikts zu erleichtern, wobei der Entwicklung von WKP Priorität eingeräumt wird. Das Genehmigungsverfahren umfasst umfangreiche technische, ökologische und kulturelle Bewertungen sowie ein bedeutendes soziales Engagement, das über die anfänglichen geologischen Arbeiten hinausgeht, mit denen die Mineralressource geschaffen wurde. Das Genehmigungsverfahren wird voraussichtlich in der zweiten Hälfte des Jahres 2020 beginnen.

Für den Rest des Jahres 2020 geht das Unternehmen davon aus, weitere 5.000 Meter bei WKP auf den hochgradigen Strukturen des Ostgrabens zu bohren. Bei MUG hat das Unternehmen in der ersten Hälfte des Jahres 2020 etwa 10.000 Meter an Bohrungen abgeschlossen und rechnet damit, im restlichen Verlauf des Jahres weitere 15.000 Meter an Bohrungen abzuschließen, wobei der Schwerpunkt auf der

Ressourcenumwandlung in die angezeigte Kategorie liegt. Zusätzlich zu der derzeit gemeldeten Ressource bei MUG verfügt das Unternehmen über ein identifiziertes Explorationsziel mit einem Potenzial von 6 bis 8 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 4 bis 6 g/t Au, das eine zukünftige Möglichkeit für eine Ressourcenzugabe darstellt.

Es ist wichtig zu beachten, dass das Explorationsziel bei MUG die gemeldete Ressource ausschließt und sich auf den Teil der Lagerstätte bezieht, der noch nicht ausreichend erprobt wurde. Dieses Explorationsziel basiert auf der Auswertung von Oberflächen- und Untergrundbohrdaten, die das Unternehmen zusätzlich zu der beträchtlichen Menge an historischen und archivierten geologischen und Bergbau-Daten aus über einem Jahrhundert Bergbautätigkeit bei Waihi gesammelt hat. Das Explorationsziel ist konzeptioneller Natur, und in den Gebieten, auf die sich das Explorationsziel bezieht, wurde keine ausreichende Exploration zur Schätzung einer Mineralressource durchgeführt. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationen zur Schätzung einer Mineralressource führen werden.

### **Telefonkonferenz**

Das Unternehmen wird am Donnerstag, den 16. Juli 2020 um 7:30 Uhr (Melbourne, australische Oststandardzeit) / Mittwoch, den 15. Juli 2020 um 17:30 Uhr (Toronto, östliche Sommerzeit) eine Telefonkonferenz / Webcast veranstalten, um die positiven PEA-Ergebnisse für den Bezirk Waihi zu diskutieren.

### **Webcast-Teilnehmer**

Um sich zu registrieren, kopieren Sie bitte den untenstehenden Link und fügen Sie ihn in Ihren Browser ein:

[https://produceredition.webcasts.com/starthere.jsp?ei=1340758&tp\\_key=3dddf93ae1](https://produceredition.webcasts.com/starthere.jsp?ei=1340758&tp_key=3dddf93ae1)

### **Teilnehmer der Telefonkonferenz (erforderlich für diejenigen, die Fragen stellen möchten)**

Lokale (gebührenfreie) Einwahlnummern sind:

Lokale (gebührenfreie) Einwahlnummern sind:

Nordamerika: 1 888 390 0546

Australien: 1 800 076 068

Vereinigtes Königreich: 0 800 652 2435

Schweiz: 0 800 312 635

Alle anderen Länder (Maut): + 1 416 764 8688

### **Wiedergabe des Webcasts**

Wenn Sie an der Telefonkonferenz nicht teilnehmen können, wird auf der Website des Unternehmens eine Aufzeichnung zur Ansicht zur Verfügung gestellt.

**Der technische Bericht gemäß NI 43-101 in Bezug auf die PEA wird innerhalb von 45 Tagen nach dieser Ankündigung auf SEDAR und der Website des Unternehmens veröffentlicht.**

- ENDS -

Vom Sekretär der OceanaGold Corporate Company, Liang Tang, zur Freigabe für den Markt autorisiert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

**Beziehungen zu Investoren**

Sam Pazuki

Tel: +1 720 602 4880

[IR@oceanagold.com](mailto:IR@oceanagold.com)

**Beziehungen zu den Medien**

Melissa Bowerman

Tel: +61 407 783 270

[info@oceanagold.com](mailto:info@oceanagold.com)

[www.oceanagold.com](http://www.oceanagold.com) | [Twitter: @OceanaGold](https://twitter.com/OceanaGold)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

**Über OceanaGold**

Die OceanaGold Corporation ist ein multinationaler Goldproduzent mittlerer Größe mit hohen Gewinnspannen, dessen Vermögenswerte sich auf den Philippinen, in Neuseeland und in den Vereinigten Staaten befinden. Zu den Aktiva des Unternehmens gehört die Gold-Kupfer-Mine Didipio auf der Insel Luzon auf den Philippinen. Auf der Nordinsel Neuseelands betreibt das Unternehmen die hochgradige Goldmine Waihi, während das Unternehmen auf der Südinself Neuseelands im Goldfeld Macraes die größte Goldmine des Landes betreibt, die aus einer Reihe von Tagebauminen und der Untertagemine Frasers besteht. In den Vereinigten Staaten betreibt das Unternehmen die Goldmine Haile, ein erstklassiges, langlebiges und margenstarkes Unternehmen in South Carolina. OceanaGold verfügt auch über eine bedeutende Pipeline organischer Wachstums- und Explorationsmöglichkeiten in Nord- und Südamerika und im asiatisch-pazifischen Raum.

OceanaGold ist seit 1990 nachhaltig tätig und hat sich in den Bereichen Umweltmanagement sowie gesellschaftliches und soziales Engagement bewährt. Das Unternehmen verfügt über eine starke soziale Betriebslizenz und arbeitet mit seinen geschätzten Stakeholdern zusammen, um soziale Programme zu identifizieren und in diese zu investieren, die darauf ausgerichtet sind, Kapazitäten aufzubauen und nicht abhängig zu sein.

Für das Jahr 2020 und vorbehaltlich der unten stehenden Vorsichtserklärung geht das Unternehmen davon aus, zwischen 360.000 und 380.000 Unzen Gold aus Haile, Waihi und Macraes zusammen bei konsolidierten Gesamtunterhaltungskosten zwischen \$ 1.075 und \$ 1.125 pro verkaufter Unze zu produzieren.

**Qualifizierte Personen und technische Informationen**

Bei der PEA handelt es sich um eine vorläufige technische und wirtschaftliche Studie über die potenzielle technische und wirtschaftliche Durchführbarkeit für eine Reihe von vier Projekten im Waihi-Distrikt. Die PEA umfasst abgeleitete Mineralressourcen, die als geologisch zu spekulativ erachtet werden, als dass

wirtschaftliche Überlegungen auf sie angewandt werden könnten, um sie als Mineralreserven zu kategorisieren. Weitere Bohrungen, Evaluierungen und Studien sind erforderlich, um eine wirtschaftliche Entwicklung zu gewährleisten. Die potenziellen wirtschaftlichen Ergebnisse, auf die in der PEA Bezug genommen wird, basieren auf 51% angezeigten Mineralressourcen und 49% abgeleiteten Mineralressourcen. Es besteht ein geringes Maß an geologischer Zuversicht im Zusammenhang mit abgeleiteten Mineralressourcen und es gibt keine Gewissheit, dass weitere Bohrungen diese in angezeigte Mineralressourcen umwandeln werden.

Der Leser wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der PEA um eine vorläufige Studie handelt, die lediglich einen ersten, hochrangigen Überblick über das Potenzial des Waihi-Distrikts, die Gestaltungsmöglichkeiten und die potenziellen wirtschaftlichen Ergebnisse geben soll. Den Lesern wird empfohlen, den technischen Bericht in seiner Gesamtheit zu lesen, einschließlich aller Qualifikationen und Annahmen. Der Technische Bericht der PEA ist zum Lesen gedacht, und die Abschnitte sollten nicht aus dem Zusammenhang gerissen gelesen oder als verlässlich angesehen werden. Der PEA-Minenplan und das Wirtschaftsmodell beinhalten zahlreiche Annahmen und die Verwendung abgeleiteter Ressourcen. Abgeleitete Ressourcen sind geologisch zu spekulativ, als dass man auf sie wirtschaftliche Überlegungen anwenden könnte, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren und in einer wirtschaftlichen Analyse zu verwenden, sofern dies nicht gemäß NI 43-101 für eine Studie auf PEA-Ebene gestattet ist. Es gibt keine Garantie, dass der PEA-Minenplan und das wirtschaftliche Modell realisiert werden oder dass abgeleitete Ressourcen in angezeigte oder gemessene Ressourcen umgewandelt werden können. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Machbarkeit. Daher gibt es keine Garantie dafür, dass die hier beschriebene potenzielle Wirtschaftlichkeit des Projekts realisiert wird.

Die hier beschriebenen aktualisierten Mineralressourcen wurden von P. Church verifiziert, geprüft und genehmigt. Jegliche Informationen bezüglich Metallurgie oder Mineralverarbeitung wurden von D. Carr verifiziert, überprüft und genehmigt. Technische und wissenschaftliche Informationen in Bezug auf Minenentwürfe und Zeitpläne für Waihi wurden von T. Maton überprüft, geprüft und genehmigt oder basieren auf Informationen, die von oder unter der Aufsicht von T. Maton erstellt wurden. Jede der oben genannten Personen ist eine qualifizierte Person im Sinne von NI 43-101.

Die in dieser öffentlichen Mitteilung enthaltenen Schätzungen der Mineralressourcen basieren auf Informationen und unterstützenden Unterlagen, die von den genannten qualifizierten und kompetenten Personen in der Form und in dem Kontext, in dem sie erscheinen, erstellt wurden, und stellen diese angemessen dar.

Die Herren, Church und Maton sind Vollzeitmitarbeiter der Tochtergesellschaft des Unternehmens, OceanaGold (New Zealand) Limited. Herr Carr ist ein Vollzeitbeschäftigter der Tochtergesellschaft des Unternehmens, OceanaGold Management Pty Limited.

Die Herren Carr, Church und Maton sind Mitglieder und Chartered Professionals des Australasian Institute of Mining.

Die Herren Carr, Church und Maton erklären sich damit einverstanden, dass die Angelegenheiten auf der Grundlage ihrer Informationen in der Form und in dem Kontext, in dem sie erscheinen, in diese öffentliche Mitteilung aufgenommen werden. Die in dieser öffentlichen Mitteilung enthaltenen Schätzungen der Mineralressourcen basieren auf Informationen und unterstützenden Unterlagen, die von den genannten

qualifizierten und kompetenten Personen in der Form und in dem Kontext, in dem sie erscheinen, erstellt wurden, und stellen diese angemessen dar.

### **Vorsichtserklärung zur öffentlichen Freigabe**

Bestimmte Informationen in dieser öffentlichen Mitteilung können als "zukunftsgerichtet" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden. Vorausblickende Aussagen und Informationen beziehen sich auf zukünftige Leistungen und spiegeln die Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich der Generierung von freiem Cashflow, der Erreichung der Vorgaben, der Ausführung der Geschäftsstrategie, des zukünftigen Wachstums, der zukünftigen Produktion, der geschätzten Kosten, der Betriebsergebnisse, der Geschäftsaussichten und -möglichkeiten der OceanaGold Corporation und ihrer verbundenen Tochtergesellschaften wider. Alle Aussagen, die Diskussionen in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen ausdrücken oder beinhalten (oft, aber nicht immer, unter Verwendung von Wörtern oder Ausdrücken wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "antizipiert" oder "antizipiert nicht", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt" oder besagt, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "getroffen werden", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein.

Insbesondere stellen alle Ergebnisse der PEA für den Bezirk Waihi zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen dar und beinhalten zukünftige Schätzungen des internen Ertragssatzes, des Nettogegenwartswerts, der zukünftigen Produktion, Schätzungen der Barmittelkosten, vorgeschlagene Bergbaupläne und -methoden, Schätzungen der Lebensdauer der Mine, Cashflow-Prognosen, Metallausbeuten, Schätzungen der Kapital- und Betriebskosten sowie die Größe und den Zeitplan der schrittweisen Erschließung der Projekte und des Bezirks Waihi. Darüber hinaus hat das Unternehmen seine Annahmen und Analysen auf bestimmte Faktoren gestützt, die von Natur aus ungewiss sind. Zu den Unsicherheiten gehören: (i) die Angemessenheit der Infrastruktur; (ii) die geologischen Eigenschaften; (iii) die metallurgischen Eigenschaften der Mineralisierung; (iv) die Fähigkeit, eine angemessene Verarbeitungskapazität zu entwickeln; (v) der Goldpreis; (vi) die Kosten für Verbrauchsmaterialien und Bergbau- und Verarbeitungs-ausrüstung; (vii) unvorhergesehene technologische und technische Probleme; (viii) Änderungen der Vorschriften; (ix) die Regulierung der Bergbauindustrie durch verschiedene Regierungsbehörden; und (x) u.a. Änderungen des Projektumfangs oder -designs.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen zum Ausdruck gebracht wurden. Dazu gehören unter anderem der Ausbruch einer Infektionskrankheit, die Genauigkeit der Mineralreserven- und Ressourcenschätzungen und der damit verbundenen Annahmen, inhärente Betriebsrisiken und jene Risikofaktoren, die in dem jüngsten Jahresinformationsformular des Unternehmens identifiziert wurden, das erstellt und bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht wurde und auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) unter dem Namen des Unternehmens verfügbar ist. Es gibt keine Zusicherungen, dass das Unternehmen zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen erfüllen kann. Solche zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen sind nur Vorhersagen, die auf aktuellen Informationen basieren, die dem Management zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorhersagen zur Verfügung standen; die tatsächlichen Ereignisse oder

Ergebnisse können aufgrund von Risiken, denen das Unternehmen ausgesetzt ist und von denen einige außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, erheblich abweichen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen auf vernünftigen Annahmen beruhen, kann der Leser nicht sicher sein, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen Aussagen übereinstimmen werden. Dementsprechend sollten sich Leser nicht unangemessen auf vorausblickende Aussagen und Informationen verlassen. Das Unternehmen lehnt ausdrücklich jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überarbeitung zukunftsgerichteter Aussagen und Informationen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder anderweitig, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben. Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen stellen keine Anlage- oder Finanzproduktberatung dar.

**NICHT ZUR VERBREITUNG ODER VERTEILUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN UND NICHT ZUR VERTEILUNG AN UNS NACHRICHTENÜBERMITTLUNGSDIENSTE.**